




GOLDENPASS
EXPRESS

**Am 11. Dezember 2022
wird der Traum wahr.**

Bahnjournalisten Schweiz, 7. September 2022, Interlaken - Montreux

Bahnjournalisten Schweiz, 7. September 2022

PROGRAMM

- 11:00** Interlaken Ost - Treffpunkt vor dem Bahnhof und Begrüssung durch Jérôme Gachet, Mediensprecher der MOB.
- 11:15** Abfahrt des Zuges.
- 11:30** Einführung ins Projekt «Golden Pass Express» (Jérôme Gachet), Vorstellung durch Alstom (Uwe Heinrich, Drehgestelle, durch Stadler (Frédéric Evequoz, Fahrzeuge) und MOB (Michel Sauteur, Bewilligungen).

Fragerunde und bilaterale Gespräche.

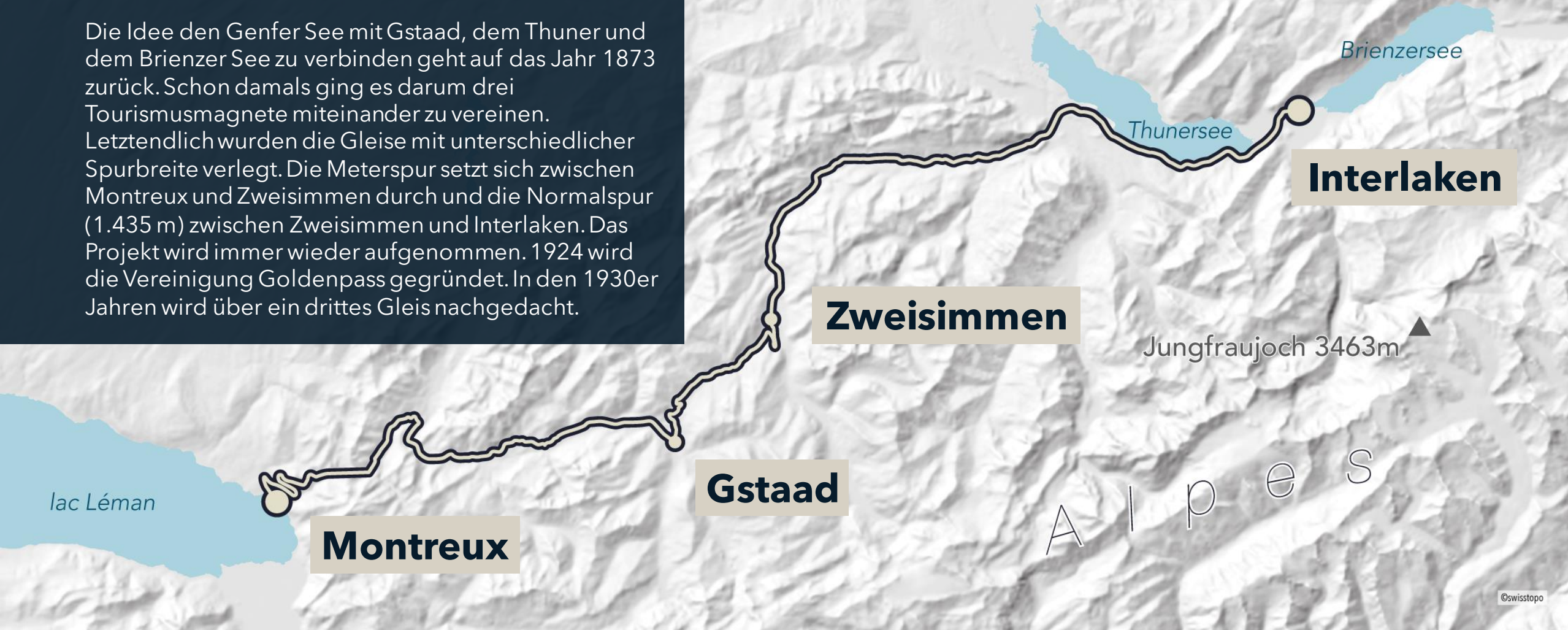
- 12:30** Zweisimmen - Imbisspause.
- 12:47** Abfahrt.
- 14:50** Montreux - Ende der Reise.

Ausser dem Halt in Zweisimmen (Eventuell kurze Beobachtung des Wechselpurprozesses), müssen die Reisenden an Bord bleiben. Journalisten und Fotografen, die das äussere des Zuges fotografieren möchten, empfehlen wir, ab 10:30 Uhr am Bahnhof Interlaken Ost anwesend zu sein.

GESCHICHTE

Der Goldenpass Express, eine lange Geschichte

Die Idee den Genfer See mit Gstaad, dem Thuner und dem Briener See zu verbinden geht auf das Jahr 1873 zurück. Schon damals ging es darum drei Tourismusmagnete miteinander zu vereinen. Letztendlich wurden die Gleise mit unterschiedlicher Spurbreite verlegt. Die Meterspur setzt sich zwischen Montreux und Zweisimmen durch und die Normalspur (1.435 m) zwischen Zweisimmen und Interlaken. Das Projekt wird immer wieder aufgenommen. 1924 wird die Vereinigung Goldenpass gegründet. In den 1930er Jahren wird über ein drittes Gleis nachgedacht.



GESCHICHTE

Die MOB belebt das Projekt wieder

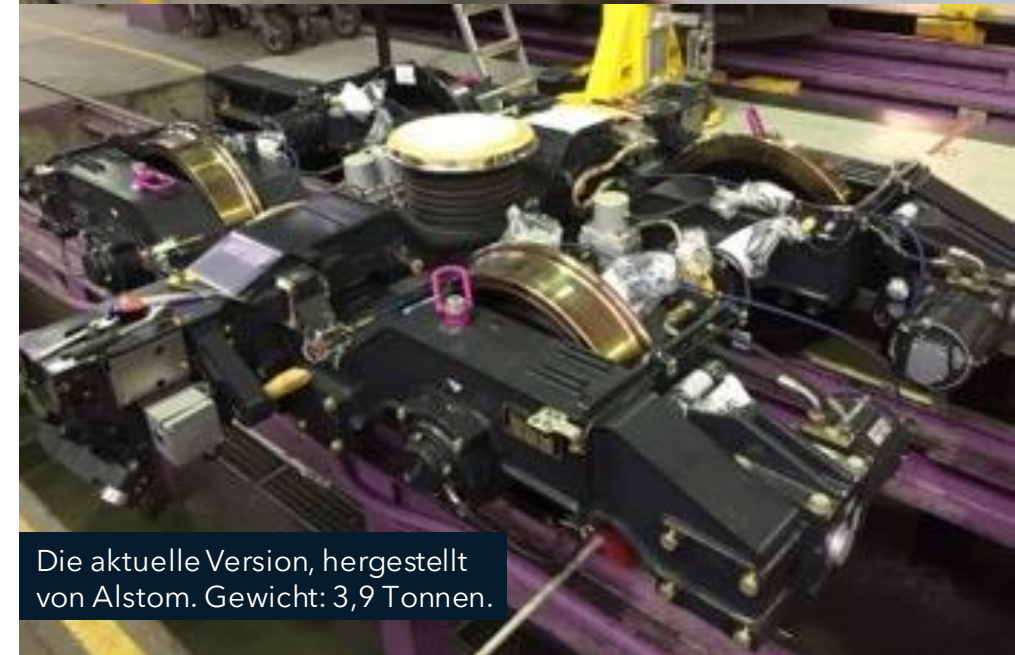
2008 setzt die MOB auf ein komplett anderes Konzept: anstatt die Gleise zu verändern, passen wir die Drehgestelle, diese beweglichen Rahmen zur Führung der Wagen, an. Mit einem **variablen Drehgestell** und einer Umspuranlage wird der Zug von einer Spur zur anderen wechseln können. So einfach dieses Prinzip theoretisch ist, so schwierig ist die praktische Umsetzung.

Die MOB sucht für die Realisierung des Konzepts einen Partner in der Industrie. Die Wahl fällt auf Alstom. Ab Januar 2019 werden vier Prototypen geliefert und erfolgreich getestet. In Zweisimmen sind zwei Umspuranlagen geplant. Die Überfahrt von der Meterspur auf die Normalspur ist eine Weltpremiere.

Einzig die Personenwagen verfügen über das ausserordentliche Drehgestell. Dies setzt voraus, dass ein Triebwagen der MOB den Zug zwischen Montreux und Zweisimmen zieht und ein BLS-Triebwagen zwischen Zweisimmen und Interlaken.



Der erste Prototyp wurde von der MOB in 2008 entwickelt. Gewicht: 2,7 Tonnen.



Die aktuelle Version, hergestellt von Alstom. Gewicht: 3,9 Tonnen.

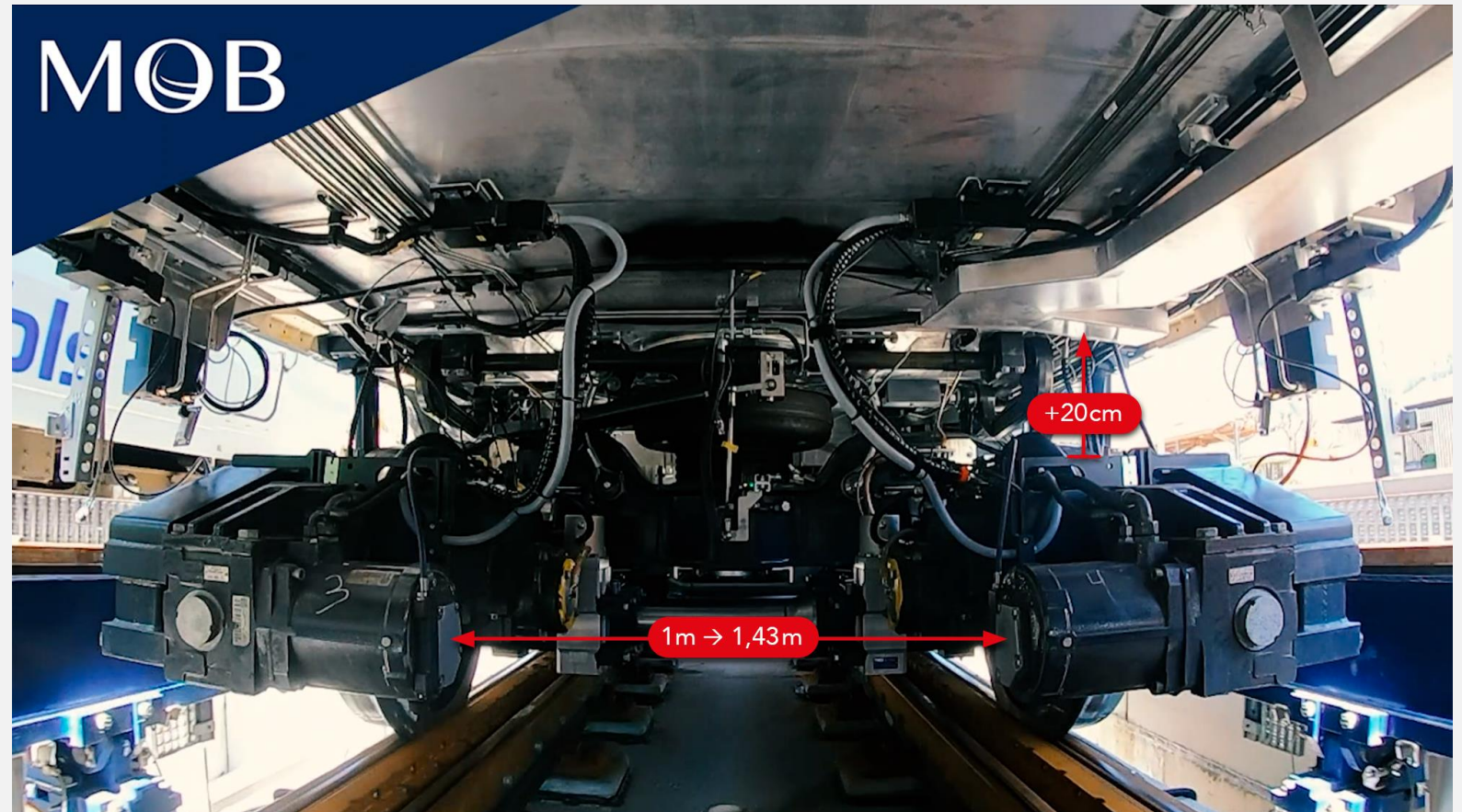
BETRIEB

Das Drehgestell verbreitert sich, der Wagen erhebt sich

Dank der Umspuranlage in Zweisimmen verbreitert sich das Drehgestell und ermöglicht es dem Konvoi so in wenigen Sekunden von der Meterspur (1 m) auf die Normalspur (1,435 m) und umgekehrt zu wechseln.

Um sich der unterschiedlichen Höhe der Bahnsteige (35 cm auf der Meterspur und 55 cm auf der Normalspur) anzupassen, wird der Wagen gleichzeitig um 20 cm angehoben. Noch nie war ein Drehgestell zu einer solchen Leistung in der Lage.

Video auf [mob.ch](https://www.mob.ch) verfügbar



IN ZAHLEN

Ein in der Schweiz konzipiertes, entwickeltes und realisiertes Projekt

58 Drehgestelle von Alstom entwickelt und in der Fabrik in Villeneuve (Alstom/Bombardier) hergestellt.

23 Wagen von Stadler gebaut, vier davon zugänglich für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

89 Millionen Franken: die voraussichtlichen Kosten des Projekts (einschliesslich vier Niederflurwagen). Diese Summe fliesst fast ausschliesslich in die Schweizer Wirtschaft.

Die MOB, die gemeinsam mit der BLS das Projekt leitet, kann auf mehrere Partner zählen, angefangen bei den Kantonen (VD, BE, FR) und dem Bundesamt für Verkehr.





BAU DER WAGEN

Von Pininfarina entworfen, von Stadler gebaut

Der Goldenpass Express besticht durch seine Ästhetik. Die MOB hat nämlich das Aussendesign dem prestigeträchtigen Designer Pininfarina anvertraut. In Bussnang (TG) wurde der zukünftige Zug von Stadler gebaut.

ANGEBOT

Die neue Prestigeklasse, ein Must-Have

- Der Goldenpass Express wird über eine 2. Klasse, eine 1. Klasse sowie die Prestigeklasse verfügen.
- Die achtzehn Sitze in der Prestigeklasse sind drehbar und ermöglichen so immer den besten Ausblick. Der Fahrgast wird quasi zu einem Teil der Landschaft.
- Ein Catering-Service mit regionalen Produkten ist nach vorheriger Reservierung in der Prestigeklasse und der ersten Klasse verfügbar. Snacks und Getränke werden in allen Klassen an Bord angeboten.

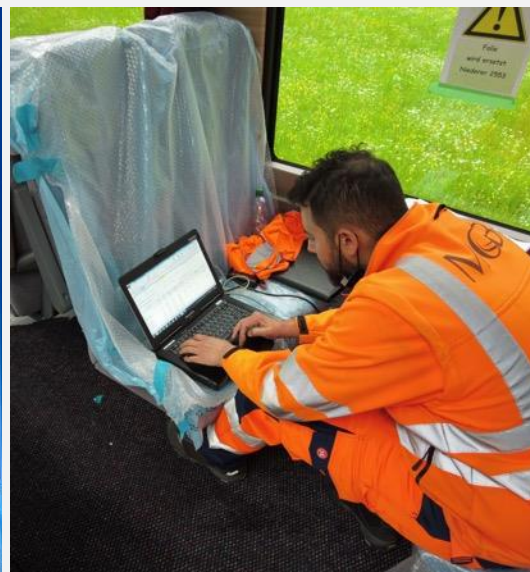


DIE LETZTEN SCHRITTE

In der Homologationsphase

Seit Anfang des Sommers 2021 ist der Goldenpass Express im Rahmen der Homologation Gegenstand zahlreicher Tests.

Die neuen Wagen des Goldenpass Express durchfahren die Region auf der Schmal- sowie auf der Normalspur.



FAHRPLÄNE

Interlaken - Montreux ohne Umsteigen

Der Fahrplan an den wichtigsten Haltestellen.



Montreux ————— Gstaad ————— Interlaken

11.12.2022 - 10.06.2023*

Montreux	09:35	Interlaken Ost	09:08
Montbovon	10:23	Spiez	09:38
Château-d'Œx	10:41	Zweisimmen	10:30
Gstaad	11:02	Gstaad	11:00
Zweisimmen	11:39	Château-d'Œx	11:18
Spiez	12:23	Montbovon	11:36
Interlaken Ost	12:50	Montreux	12:20

11.06.2023-09.12.2023*

MONTREUX - GSTAAD - INTERLAKEN

Montreux	07:35	09:35	12:35	14:35
Montbovon	08:23	10:23	13:23	15:23
Château-d'Œx	08:41	10:41	13:41	15:41
Gstaad	09:02	11:02	14:02	16:02
Zweisimmen	09:39	11:39	14:39	16:39
Spiez	10:23	12:23	15:23	17:23
Interlaken Ost	10:50	12:50	15:50	17:50

INTERLAKEN - GSTAAD - MONTREUX

Interlaken Ost	09:08	11:08	14:08	16:08
Spiez	09:38	11:38	14:38	16:38
Zweisimmen	10:30	12:30	15:30	17:30
Gstaad	11:00	13:00	16:00	18:00
Château-d'Œx	11:18	13:18	16:18	18:18
Montbovon	11:36	13:36	16:36	18:36
Montreux	12:20	14:20	17:20	19:20

* Richtfahrpläne; Änderungen vorbehalten

Ein Ausnahmeprojekt

Technologie: das Wechseln der Spurbreite (+43%) und der Höhe (+20 cm) innerhalb weniger Sekunden ist vollkommen neu. Eine Weltpremiere!

Tourismus: eine direkte Zugverbindung erhöht die Attraktivität von Montreux, Gstaad und Interlaken. Montreux nähert sich der Jungfrauregion und Luzern. Der Goldenpass Express wird Service und Komfort auf hohem Niveau anbieten.

Kunden der MOB: mit der Einführung des Goldenpass Express geht eine Erhöhung des Angebots um ungefähr 15 % einher.

Schweizer Bahnlandschaft: dieses Projekt überwindet die Barriere zwischen Meter- und Normalspur. So als ob man die Grenze zwischen Bergbahnen und Schnellzügen überschreitet. Hierdurch eröffnen sich vielversprechende Perspektiven.





Einführung: 11. Dezember 2022


GOLDENPASS
EXPRESS

AUSKÜNFTE

Jérôme Gachet | Leiter Kommunikation MOB
j.gachet@mob.ch | +41 (0)79 437 08 44

**MEHR INFO
UND PHOTOS**

mob.ch/medias-mob/?lang=de

MOB COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER
MONTREUX OBERLAND BERNOIS

bbs

gpx.swiss

